2027 SOLOIST MONTAGEANLEITUNG FÜR FACHHÄNDLER

cervélo

INHALT

Wichtige Information . . . 3
Benötigtes Werkzeug und Zubehör . . . 4
Merkmale des Soloist Rahmens . . . 5
Soloist Teileliste . . . 6
Kleinteile . . . 7
HB18 Einteiliges Carbon-Cockpit . . . 9
Vorbereitung von Rahmen und Komponenten . . . 11
Steuersatzdeckel-Set 997 . . . 14
Vorbereitung und Montage der Gabel . . . 15
Verlegen der Bremsleitungen . . . 17
Verlegen der Elektrokabel . . . 19
Montage der SP27 Sattelstütze . . . 21
Anweisungen zum Kürzen der Sattelstütze . . . 23
Aero-Trinkflasche und -Flaschenhalter . . . 24
Einbau der Aero-Steckachse . . . 25
Reifenfreiheit und Reifendruck . . . 27
Bestimmungsgemäße Verwendung des Fahrradmodells Soloist . . . 28
Soloist – Vorgeschriebene Anzugsmomente . . . 29
Geometrie des Soloist Rahmens . . . 31
Technische Daten des Soloist Rahmens . . . 32
Technische Sicherheitskontrolle . . . 33
Cervélo Kundenservice . . . 35

WICHTIGE INFORMATION

Diese Montageanleitung soll autorisierten Cervélo Fachhändlern als Anleitung bei der Montage und Einstellung des Cervélo Soloist dienen. Diese Anleitung beschreibt ausschließlich das Verfahren und die Vorgehensweise für die Montage von Cervélo Komponenten sowie die Verlegung der Schalt- und Bremsleitungen. Proprietäre Bauteile, auf die in dieser Anleitung Bezug genommen wird, sind nur über Cervélo oder seine autorisierten Fachhändler erhältlich.

⚠ Wenn nicht die vorgegebenen Komponenten verwendet werden und/oder diese Montageanleitung nicht befolgt wird, kann dies zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad beim Fahren und dadurch zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Diese Anleitung soll nicht die Montage- und Wartungsanleitungen von dritten Komponentenherstellern ersetzen. Zudem wird vorausgesetzt, dass der Monteur ein ausgebildeter, fachkundiger Fahrradmechaniker ist.

⚠WARNUNG

Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Knopfzellen oder Knopfbatterien.

VERSCHLUCKUNGSGEFAHR: Ein Verschlucken von Kopfzellen bzw. Knopfbatterien kann zum TOD oder zu schweren Verletzungen führen.

- **Eine verschluckte Knopfzelle kann innerhalb von nur 2 Stunden zu schweren inneren Verätzungen führen.**
- **STELLEN SIE SICHER, DASS NEUE UND GEBRAUCHTE BATTERIEN ODER KNOPFZELLEN NICHT IN DIE HÄNDE VON KINDERN GELANGEN!**
- **Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn der Verdacht besteht, dass eine Batterie/Knopfzelle verschluckt oder in einen Körperteil eingeführt wurde.**

⚠WARNUNG

Bei diesem Produkt besteht für Nutzer das Risiko einer Exposition durch Blei und Bleilegierungen, die laut US-Bundesstaat Kalifornien zu Krebs, Geburts- oder Reproduktionsschäden führen kann. Weitere Informationen finden Sie auf www.p65warnings.ca.gov.

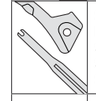
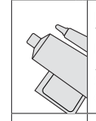
BENÖTIGTES WERKZEUG UND ZUBEHÖR

In dieser Anleitung wird die Vorgehensweise für die Endmontage und Einstellung des Fahrradmodells Soloist beschrieben. Die folgenden Werkzeuge und Hilfsmittel werden für diese Montage- und Einstellarbeiten benötigt. Cervélo empfiehlt dringend, dass alle Montage- und Einstellarbeiten von einem autorisierten Cervélo Fachhändler durchgeführt werden.

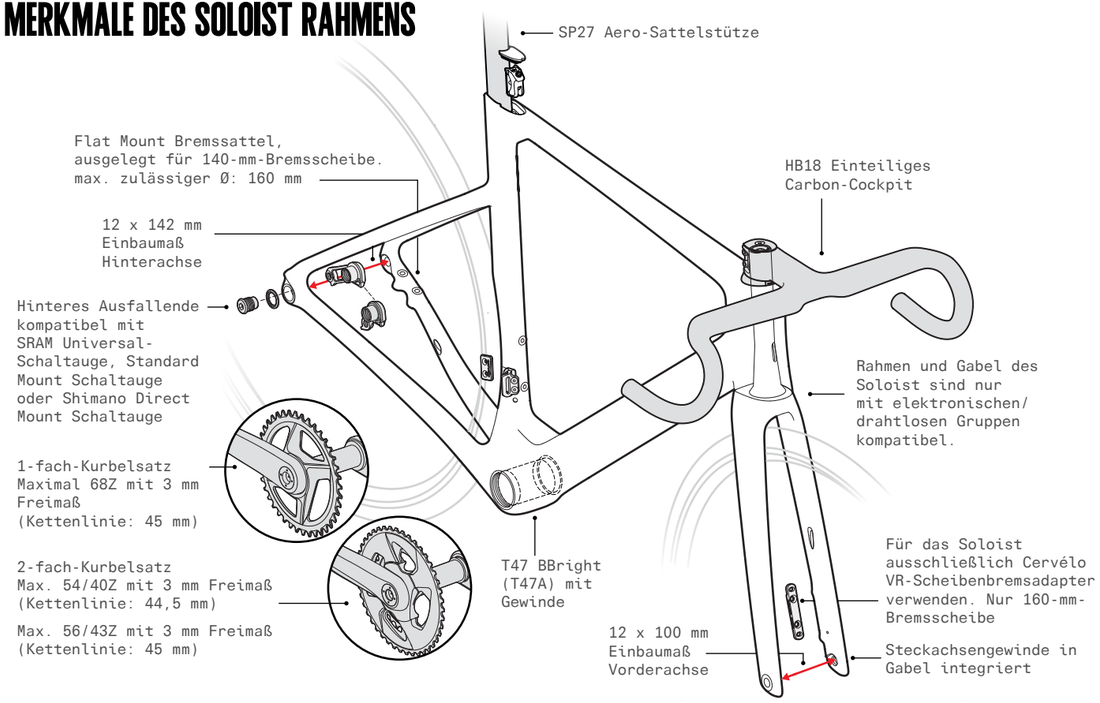
HINWEIS: Alle nicht proprietären Komponenten, wie jene von Shimano oder SRAM, sind über Ihren lokalen Vertriebspartner erhältlich.

HINWEIS: Diese Anleitung wurde zusätzlich zum allgemeinen Benutzerhandbuch für Cervélo Fahrräder entwickelt und soll als Ergänzung zu den (mit diesem Fahrrad mitgelieferten) Montage- und Installationsanleitungen der Komponentenhersteller dienen.

Benötigtes Werkzeug und Zubehör	
	Fahrrad-Montageständer (Ständerausführung mit Fixierung an der Sattelstütze oder Profi-Stativ mit Gabelbefestigung)
	Drehmomentschlüssel und/oder Stecknüsse für die Bereiche von 2,5 Nm bis 15 Nm und 10 Nm bis 60 Nm
	Inbusschrauben-Einsätze: 2 mm, 2,5 mm, 3 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm, 8 mm, 10 mm **Torx-Schrauben-Einsätze:** T10, T25
	Kreuzschlitz- und Schlitzschraubendreher
	Maulschlüssel: 7 mm, 8 mm, 10 mm, 15 mm, 17 mm
	Kabelschneider und/oder Bremsleitungsschneider
	Zange
	Verschlussring-Werkzeug für Bremsscheiben und/oder Innenlagerwerkzeug

Benötigtes Werkzeug und Zubehör	
	Werkzeug für interne Zug-/Leitungsverlegung
	Entlüftungskit für Hydraulikbremsen
	Isopropylalkohol
	Spezialwerkzeuge für Komponentengruppen: **Shimano –** Di2-Stecker-Werkzeug **SRAM** – Umwerfer-Einstellwerkzeug, Schaltwerk-Einstelllehre
	Hochwertiges Fahrrad-Schmierfett (Park Tool HPG-1 oder gleichwertig), Carbon-Montagepaste (Dynamic Carbon Assembly Paste oder gleichwertig) und Schraubensicherungsmittel (Loctite 243 oder gleichwertig)
	Säge-/Schneidführung (Park Tool SG-7.2 oder gleichwertig)
	Bügelsäge (mit speziellen Sägeblättern für Carbon und für Aluminium)

MERKMALE DES SOLOIST RAHMENS



SOLOIST TEILELISTE

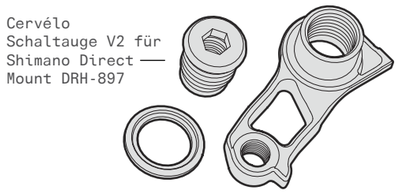
Produktbezeichnung	Cervélo Teile-Nr.
SL Kompressionsstopfen für D-Gabelschaft zur Steuersatz-Vorspannung	FKI-CL014-3047A
HS002 Steuersatz Spaltring mit Mikro-Passscheiben (3 Stk.)	SR-466
HS002 Steuersatz Mikro-Passscheiben (3 Stk.)	HS-865
Steuersatzdeckel-Set 997 (22 mm Steuersatzdeckel mit Stopfen und 7 mm Steuersatzdeckel)	BC-997
HS002 Steuersatz Steuersatzdeckel-Stopfen	PL-807
ST31/ST32 Vorbau Spacer-Set (2 x 2,5 mm, 7 x 5 mm)	SK-032
FSA Steuersatzlager 1 1/4" 45° x 45°	HS-082
FSA Steuersatzlager 1 1/2" 36° x 45°	HS-110
FSA SL Steuersatzlager 1 1/4" 45° x 45°	HS-082SL
FSA SL Steuersatzlager 1 1/2" 36° x 45°	HS-110SL
VR-Scheibenbremsadapter 004	BRP-3004

Produktbezeichnung	Cervélo Teile-Nr.
HB18 Einteiliges Carbon-Cockpit	**Siehe Seite 10**
Cervélo VR-Aero-Steckachse V2 mit abnehmbarem Hebel	QRA-882
Abnehmbarer Hebel für Cervélo Aero-Steckachse	QRA-AERO2-HNDL
UDH-HR-Steckachse mit abnehmbarem Hebel	QRA-698
6-mm-Blindstopfen	GR-576
Shimano SD300 Leitungsdurchführung für 6-mm-Bohrung	EW-GM300-S
Umwerfersockel mit Befestigungsschrauben	FDM-0E0
Umwerfersockel-Blindplatte	FDM-CVR
Kettenstrebenschutz	PRO-CS-ASP
Cervélo Schaltauge V2 Standard Mount (für UDH-Rahmen)	DRH-896
Cervélo Schaltauge V2 für Shimano Direct Mount (für UDH-Rahmen)	DRH-897

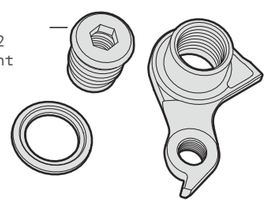
Produktbezeichnung	Cervélo Teile-Nr.
Baugruppe Sattelstützenklemme 108	SPC-108
Sattelstützenklemmen-Abdeckung 110	SPCC-110
Zubehör-Halterungsset vorn 887	MT-LM-F-887
Zubehör-Halterungsset hinten 974	MT-LM-R-974
Zubehör-Halterungsset hinten	MT-LM-R-003
SP27 Carbon-Sattelstütze 0 mm Offset V2	SP-SP27-ZERO-V2-B
SP27 Carbon-Sattelstütze 15 mm Offset	SP-SP27-15MM-B
SP27 Sattelstützen-Akkuhalterung	BTM-596
WB03 Baugruppe Aero-Trinkflasche/ Flaschenhalter	WB-BC03
WB03 Ersatz-Aero-Trinkflasche	WB-WB03

KLEINTEILE

Der Rahmen des Soloist ist für die nahtlose Integration von elektronischen Schaltsystemen ausgelegt. Um dies zu erreichen, werden die nachfolgend aufgeführten Bauteile benötigt:

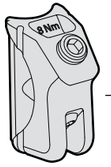


Cervélo
Schaltauge V2 für
Shimano Direct
Mount DRH-897

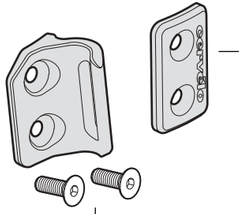


Cervélo
Schaltauge V2
Standard Mount
DRH-896

Sattelstütz-
enklemmen-
Abdeckung 110
SPCC-110



Sattelstütz-
enklemme 108
SPC-108

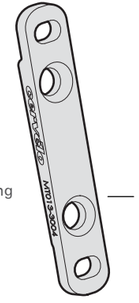


Umwerfersockel-
Blindplatte
(1x) FDM-CVR

Umwerfersockel mit
Befestigungsschrauben
FDM-OEO

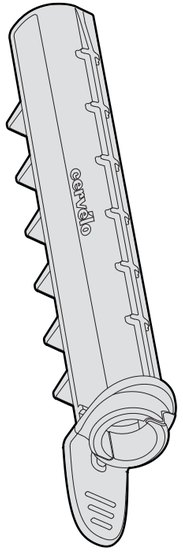
6 mm Blindstopfen
(2 Stk.) GR-576

SD300
Leitungsdurchführung
für 6-mm-Bohrung
(2 Stk.) Shimano
TN EW-GM300-S

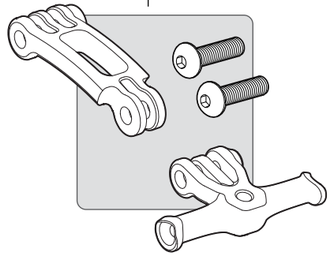


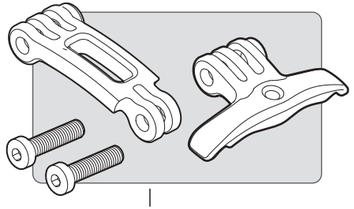
VR-Scheibenbremsadapter
004 (BRP-3004)

SP27 Sattelstützen-
Akkuhalterung BTM-596

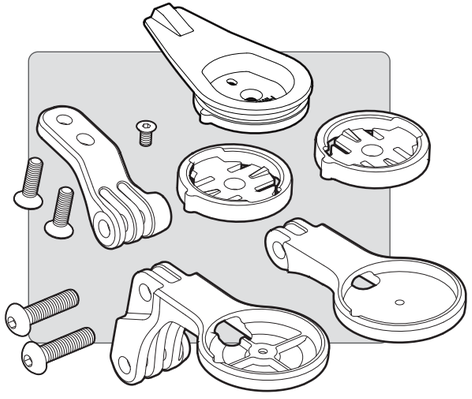


Zubehör-Halterungsset hinten
974 (für SP27 0 mm V2/SP33/
SP34) MT-LM-R-974





Zubehör-Halterungsset
hinten (für SP27 15 mm)
MT-LM-R-003

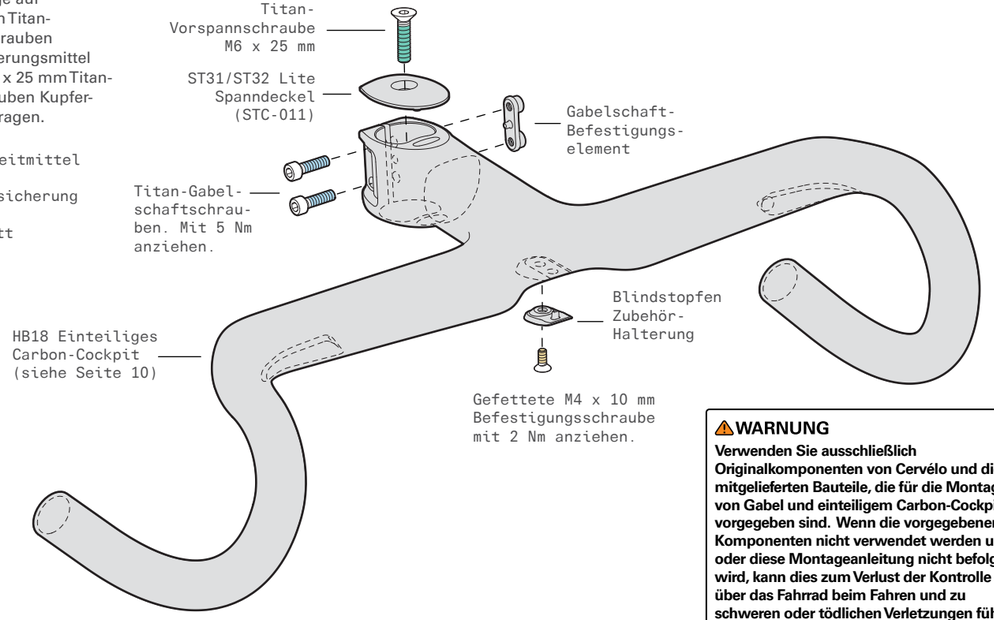


Zubehör-Halterungsset vorn
887 (für HB16/HB18/HB19)
MT-LM-F-887

HB18 EINTEILIGES CARBON-COCKPIT

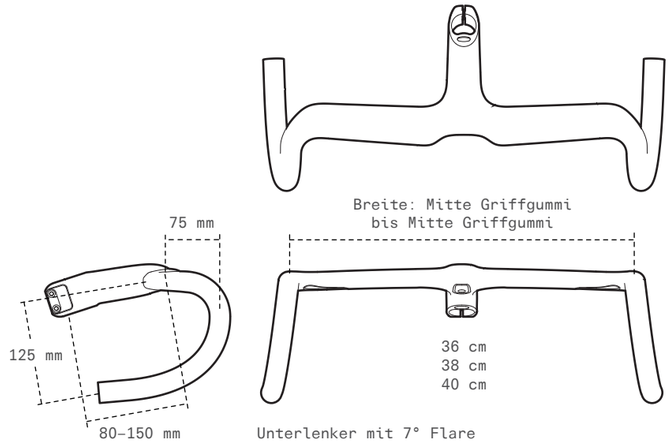
Vor der Montage auf die M5 x 18 mm Titan-Gabelschaftschrauben Schraubensicherungsmittel und auf die M6 x 25 mm Titan-Vorspannschrauben Kupfer-Gleitmittel auftragen.

- Kupfer-Gleitmittel
- Schraubensicherung
- Schmierfett



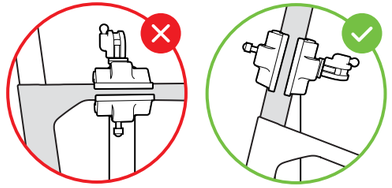
⚠ WARNUNG

Verwenden Sie ausschließlich Originalkomponenten von Cervélo und die mitgelieferten Bauteile, die für die Montage von Gabel und einteiligem Carbon-Cockpit vorgegeben sind. Wenn die vorgegebenen Komponenten nicht verwendet werden und/oder diese Montageanleitung nicht befolgt wird, kann dies zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad beim Fahren und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

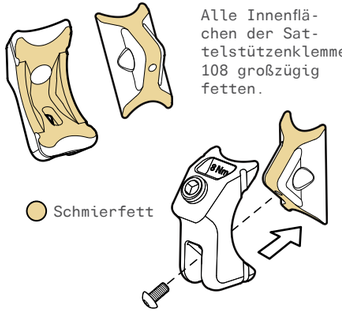


Teile-Nr.	Vorbaulänge	Lenkerbreite
36 cm – HB18 Einteiliges Carbon-Cockpit		
HB-HB18-80-36/40-B	80 mm	36 cm (40 cm am Unterlenker)
HB-HB18-90-36/40-B	90 mm	
HB-HB18-100-36/40-B	100 mm	
HB-HB18-110-36/40-B	110 mm	
HB-HB18-120-36/40-B	120 mm	
HB-HB18-130-36/40-B	130 mm	
HB-HB18-140-36/40-B	140 mm	
38 cm – HB18 Einteiliges Carbon-Cockpit		
HB-HB18-90-38/42-B	90 mm	38 cm (42 cm am Unterlenker)
HB-HB18-100-38/42-B	100 mm	
HB-HB18-110-38/42-B	110 mm	
HB-HB18-120-38/42-B	120 mm	
HB-HB18-130-38/42-B	130 mm	
HB-HB18-140-38/42-B	140 mm	
HB-HB18-150-38/42-B	150 mm	
40 cm – HB18 Einteiliges Carbon-Cockpit		
HB-HB18-100-40/44-B	100 mm	40 cm (44 cm am Unterlenker)
HB-HB18-110-40/44-B	110 mm	
HB-HB18-120-40/44-B	120 mm	
HB-HB18-130-40/44-B	130 mm	
HB-HB18-140-40/44-B	140 mm	

VORBEREITUNG VON RAHMEN UND KOMPONENTEN



⚠WARNUNG
Das Fahrrad nur an einer geeigneten Sattelstütze in einen Montageständer einspannen. Wenn das Fahrrad am Oberrohr eingespannt wird, kann der Rahmen beschädigt werden und die Garantie erlöschen.



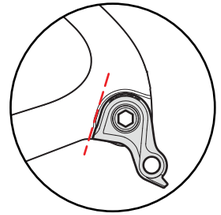
Alle Innenflächen der Sattelstützenklemme 108 großzügig fetten.

Schmierfett

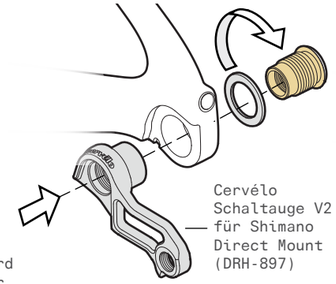
1. Carbonpaste auf den Rahmen und den Sattelstützenschaft auftragen, der in den Rahmen geschoben werden soll.
2. Sattelstütze und Sattelstützenklemme 108 (SPC-108) in den Rahmen einstecken.
3. Die gewünschte Höhe einstellen und die Sattelstützenklemme 108 mit maximal 8 Nm anziehen.
4. Abschließend die Sattelstützenklemmen-Abdeckung 110 (SPCC-110) in den Rahmen einpressen.

Carbon-Montagepaste

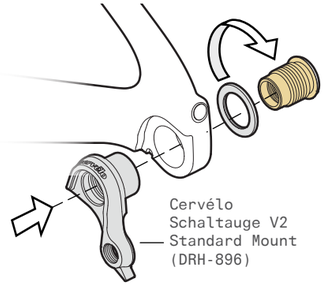
⚠WARNUNG
Stellen Sie vor einem eventuellen Kürzen der Sattelstütze sicher, dass sowohl die Mindest-Einstecktiefe von 70 mm für den Rahmen eingehalten wird als auch die auf der Sattelstütze angegebene Mindest-Einstecktiefe. Es gilt also stets das größere Maß. Die Nichtbeachtung dieser Vorgabe kann zu Schäden am Rahmen führen, die nicht von der Garantie abgedeckt sind, sowie zu schweren Verletzungen des Fahrers.



Sicherstellen, dass das Schaltauge V2 (Shimano Direct Mount oder Standard Mount) vollständig in der Schaltaugenaufnahme sitzt.



Cervélo Schaltauge V2 für Shimano Direct Mount (DRH-897)

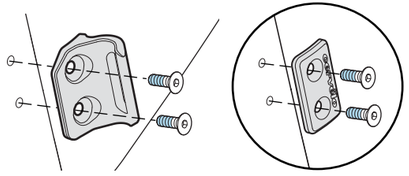


Cervélo Schaltauge V2 Standard Mount (DRH-896)

HINWEIS: Die Befestigungsschrauben des Schaltauges V2 haben Linksgewinde.

Die leicht gefettete Befestigungsschraube des Schaltauges V2 durch die Unterlegscheibe führen und in das Gewinde des Schaltauges eindrehen. Mit 25 Nm anziehen.

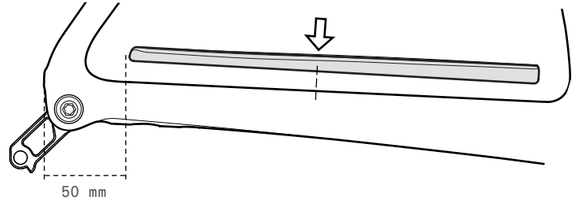
Schmierfett



Den Umwerfersockel (FDM-0E0) montieren und die Befestigungsschrauben mit 3 Nm anziehen. Bei 1-fach-Antrieben durch die Umwerfersockel-Blindplatte (FDM-CVR) ersetzen.

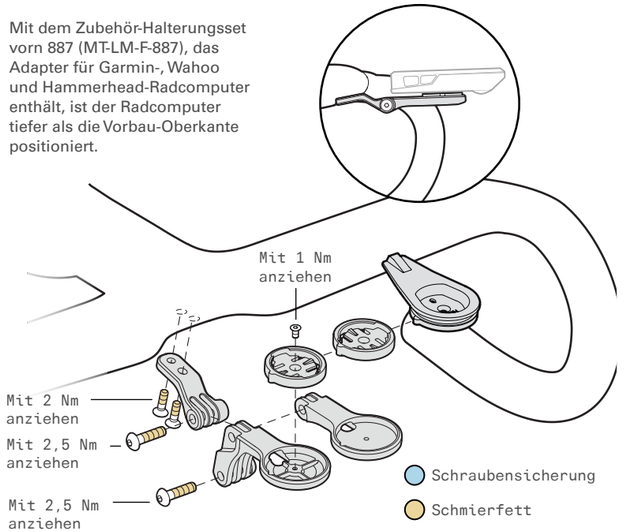
Schraubensicherung

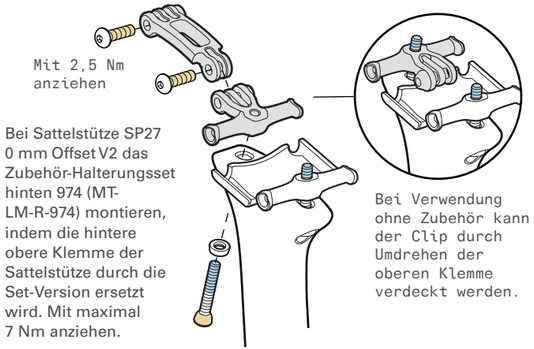
Die Kettenstrebe mit Isopropylalkohol reinigen. Den Kettenstrebenschutz (PRO-CS-ASP) montieren: Dazu die Kleberückseite entfernen und den Schutz am Rahmen befestigen. Der Abstand zwischen unterer hinterer Kante und der Kante des hinteren Ausfallendes sollte etwa 50 mm betragen.



VORBEREITUNG VON RAHMEN UND KOMPONENTEN

Mit dem Zubehör-Halterungsset vorn 887 (MT-LM-F-887), das Adapter für Garmin-, Wahoo und Hammerhead-Radcomputer enthält, ist der Radcomputer tiefer als die Vorbau-Oberkante positioniert.





Bei Sattelstütze SP27 0 mm Offset V2 das Zubehör-Halterungsset hinten 974 (MT-LM-R-974) montieren, indem die hintere obere Klemme der Sattelstütze durch die Set-Version ersetzt wird. Mit maximal 7 Nm anziehen.

Bei Verwendung ohne Zubehör kann der Clip durch Umdrehen der oberen Klemme verdeckt werden.

Bei Sattelstütze SP27 15 mm Offset das Zubehör-Halterungsset hinten (MT-LM-R-003) verwenden.

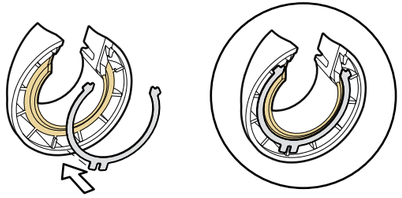
STEUERSATZDECKEL-SET 997

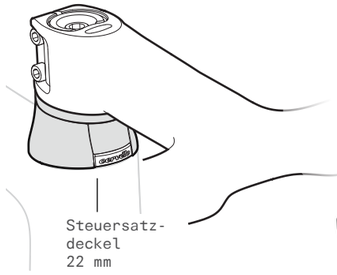
Der BC-997 Steuersatz ermöglicht den Ein- oder Ausbau des Steuersatzdeckels ohne Trennung der Bremsleitungen.

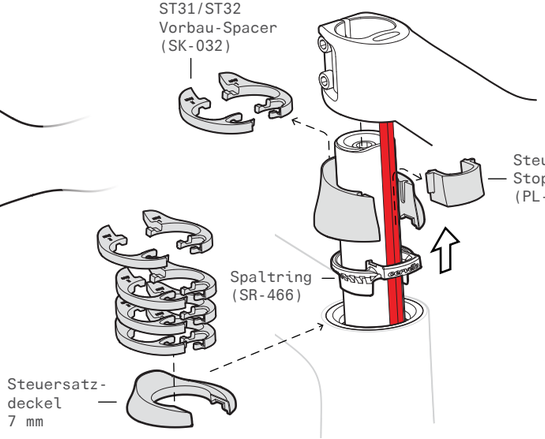
Das Wechseln zwischen den 22-mm- und 7-mm-Steuersatzdeckeln erfordert den Ausbau des Vorbaus aus dem Gabelschaft. Dies kann den vorübergehenden Ausbau der Bremssättel erfordern, damit die Bremsleitungen weniger straff sind.

Wenn sich Steuersatzdeckel (BC-997) und Rahmen berühren, die Unterseite des Steuersatzdeckels fetten und die erforderliche Anzahl Mikro-Passscheiben (HS-865) dazwischenlegen.

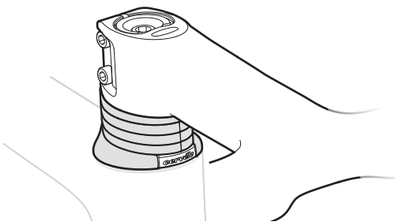
Schmierfett







HINWEIS: Der Steuersatzdeckel-Stopfen (PL-807) wird nur für den 22 mm Steuersatzdeckel eingesetzt.



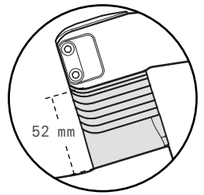
VORBEREITUNG UND MONTAGE DER GABEL

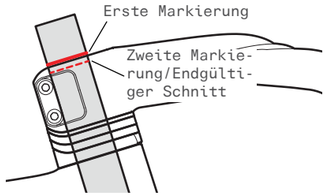
1. Die Lagertaschen fetten und das obere sowie das untere Steuersatzlager in den Rahmen einbauen.
2. Die mit dem Rahmen mitgelieferte Gabel mit dem kompletten Steuersatz, benötigten Spacern und dem Vorbau in das Steuerrohr einsetzen.
3. So wenig Druck wie nötig aufbringen, dabei dennoch sicherzustellen, dass die Baugruppe richtig und komplett eingesetzt ist. Das Gabelschaftrohr an der Oberkante des Vorbaus markieren.
4. Die Gabel herausziehen und das Gabelschaftrohr 2 bis 4 mm unterhalb der ersten Markierung deutlich markieren. Sicherstellen, dass dieses Maß korrekt ist, weil dies die Schnittlinie für das Gabelschaftrohr festlegt.
5. Zum Kürzen des Gabelschafts ausschließlich geeignete Werkzeuge zum Sägen von Carbon und eine Schneidführung verwenden.
6. Den D-förmigen Kompressionsstopfen einführen, aber nur so fest anziehen, dass er in Position bleibt. Erst mit vollem Anzugsmoment anziehen, nachdem der Vorbau montiert wurde.
7. Das untere Steuersatzlager über den Gabelschaft platzieren und von der Unterseite des Steuerrohrs aus in den Rahmen einführen.
8. Über dem Gabelschaft in folgender Reihenfolge montieren: Oberes Steuersatzlager, Spaltring, Steuersatzdeckel, Spacer und einteiliges Carbon-Cockpit. Nicht den Spanndeckel montieren.
9. Den Kompressionsstopfen mit 8 Nm mittels Drehmomentschlüssel anziehen.
10. Den Spanndeckel und die Vorspannschraube in den Vorbau montieren. Die Vorspannschraube nur so fest anziehen, dass der Steuersatz kein Spiel mehr hat, und sicherstellen, dass die Lager frei rotieren können (normalerweise 1–2 Nm).
11. Die Befestigungsschrauben zur Verbindung von Vorbau und Gabel mit maximal 5 Nm anziehen.

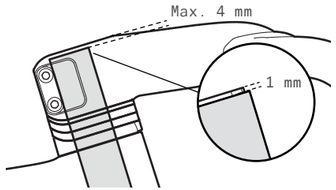
⚠WARNUNG
Das Einatmen von Staub vermeiden, der beim Schneiden von Carbon entsteht.

⚠WARNUNG
Ein unsachgemäßes Kürzen des Gabelschafts kann zu einem Schaden führen, der schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben kann.

⚠WARNUNG
52 mm Gesamthöhe einschließlich Steuersatzdeckel dürfen NICHT überschritten werden (30 mm Vorbau-Spacer plus 22 mm Steuersatzdeckel).

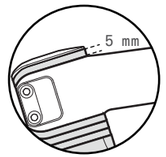


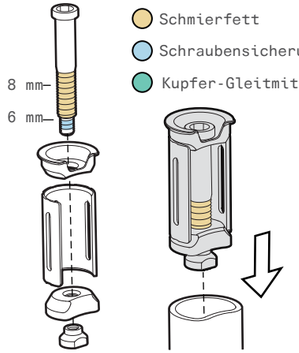




Durch den Super Light (SL) Kompressionsstopfen für D-Gabelschaft zur Steuersatz-Vorspannung ist die gekürzte Gabel um 1 mm höher.

⚠VORSICHT
Die gesamte Spacerhöhe über dem Vorbau darf 5 mm NICHT überschreiten!

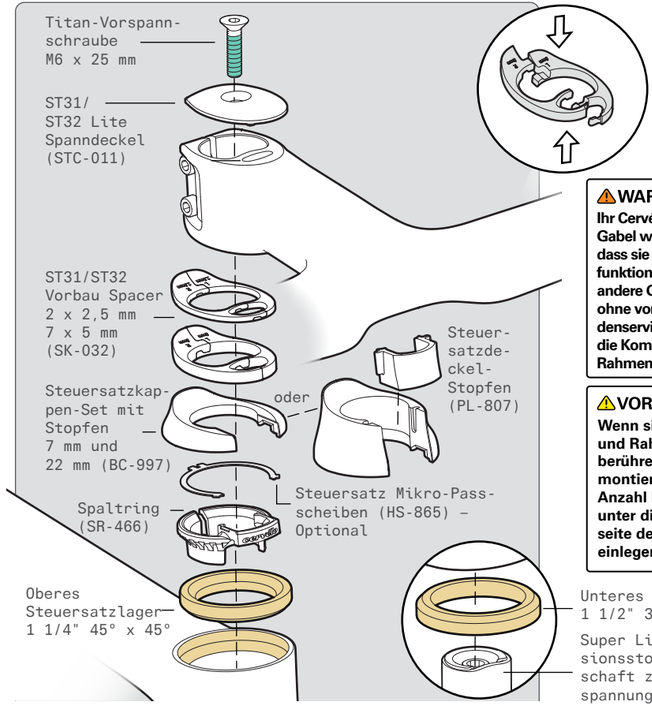




Schmierfett
Schraubensicherung
Kupfer-Gleitmittel

Auf das 6-mm-Gewinde Schraubensicherungsmittel auftragen, auf das 8-mm-Gewinde der Befestigungsschraube des Kompressionsstopfens Schmierfett. Den Super Light (SL) Kompressionsstopfen für D-Gabelschaft zur Steuersatz-Vorspannung (FKI-CL014-3047A) in Gabelschaft einschieben und Schraube leicht anziehen. Nach der Montage von Vorbau und Spacer(n) die Schraube mit maximal 8 Nm anziehen.

⚠WARNUNG
Den Kompressionsstopfen NICHT mit mehr als 8 Nm anziehen! Wenn der Kompressionsstopfen mehr als 8 Nm Anzugsmoment erfordert, bitte den Cervélo Kundenservice kontaktieren.



Die zweiteiligen Vorbau-Spacer (SK-032) ermöglichen die Montage oder Demontage ohne erneute Leitungsverlegung.

⚠WARNUNG
Ihr Cervélo Rahmen und Ihre Gabel wurden so konzipiert, dass sie optimal zusammen funktionieren. NIEMALS eine andere Gabelgröße montieren, ohne vorher den Cervélo Kundenservice zu konsultieren, der die Kompatibilität mit Ihrem Rahmen bestätigen muss.

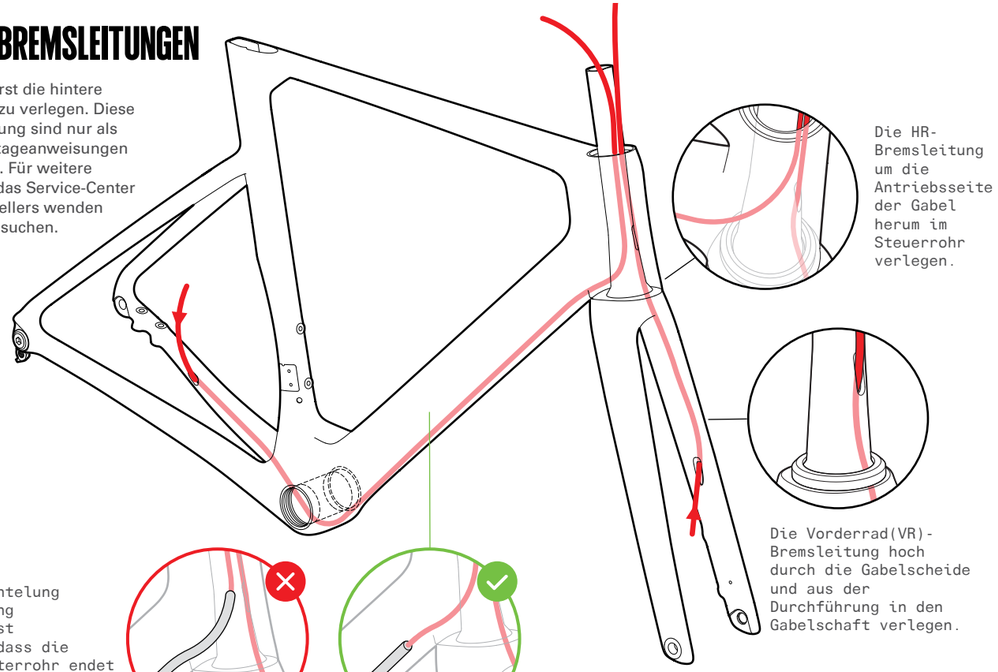
⚠VORSICHT
Wenn sich Steuersatzdeckel und Rahmen beim Rotieren berühren: die Baugruppe demontieren, die erforderliche Anzahl Mikro-Passscheiben unter die gefettete Unterseite des Steuersatzdeckels einlegen. Siehe Seite 14.

VERLEGEN DER BREMSLEITUNGEN

Es wird empfohlen, zuerst die hintere Hydraulikbremsleitung zu verlegen. Diese Abbildungen zur Verlegung sind nur als Ergänzung zu den Montageanweisungen des Herstellers gedacht. Für weitere Informationen bitte an das Service-Center des Komponentenherstellers wenden oder dessen Website besuchen.

● Bremsleitung

Hinterrad(HR)-Bremsleitung von der Kettenstrebe durch das Unterrohr und hoch durch das Steuerrohr verlegen.

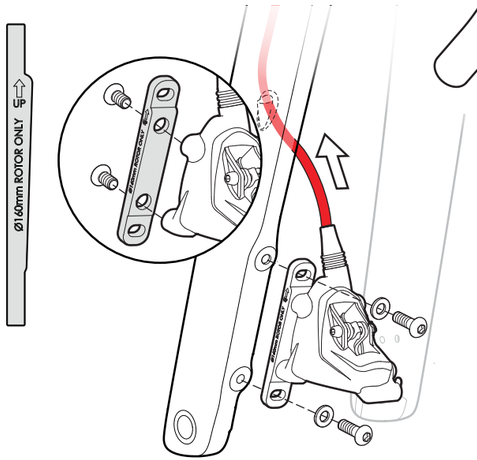


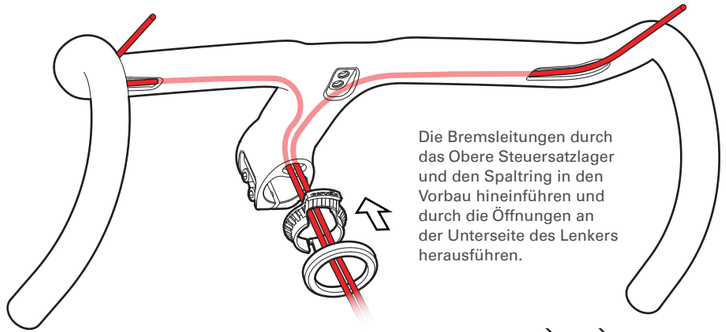
Die HR-Bremsleitung um die Antriebsseite der Gabel herum im Steuerrohr verlegen.

Die Vorderrad(VR)-Bremsleitung hoch durch die Gabelscheide und aus der Durchführung in den Gabelschaft verlegen.

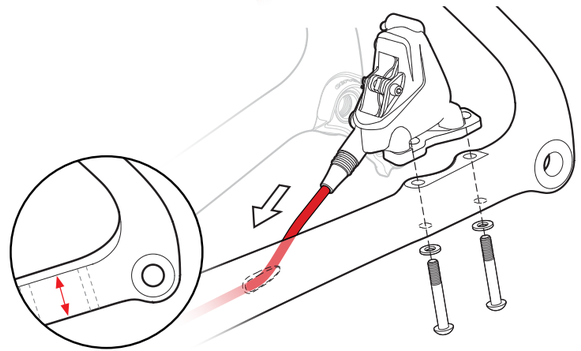
HINWEIS: Bei Ummantelung der HR-Bremsleitung mit Schaumstoff ist sicherzustellen, dass die Ummantelung im Unterrohr endet und nicht bis Steuerrohr und Gabelschaft reicht.

HINWEIS: Für VR-Bremssättel nur Cervélo VR-Scheibenbremsadapter 004 (BRP-3004) verwenden. Nur für 160-mm-Bremsscheiben geeignet.





Die Bremsleitungen durch das Obere Steuersatzlager und den Spaltring in den Vorbau hineinführen und durch die Öffnungen an der Unterseite des Lenkers herausführen.

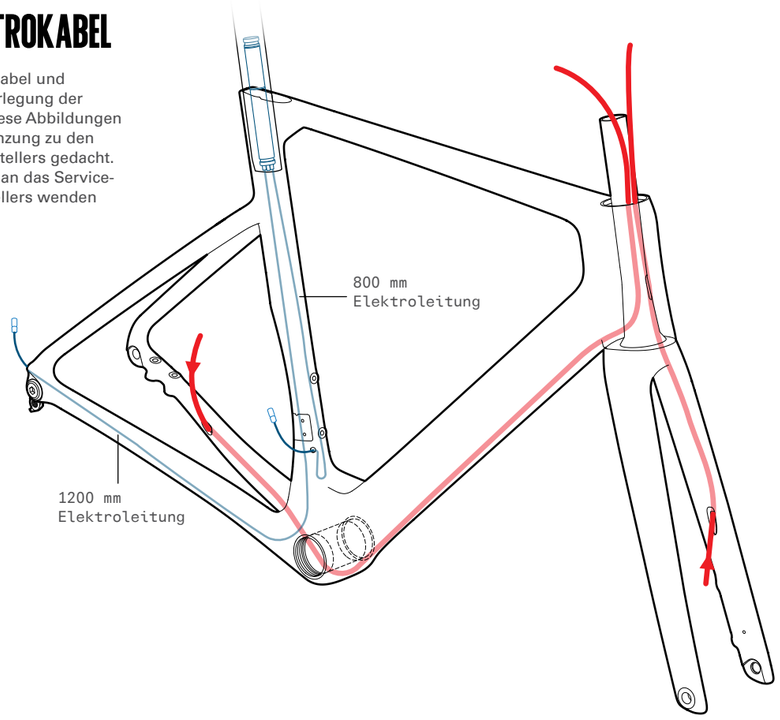


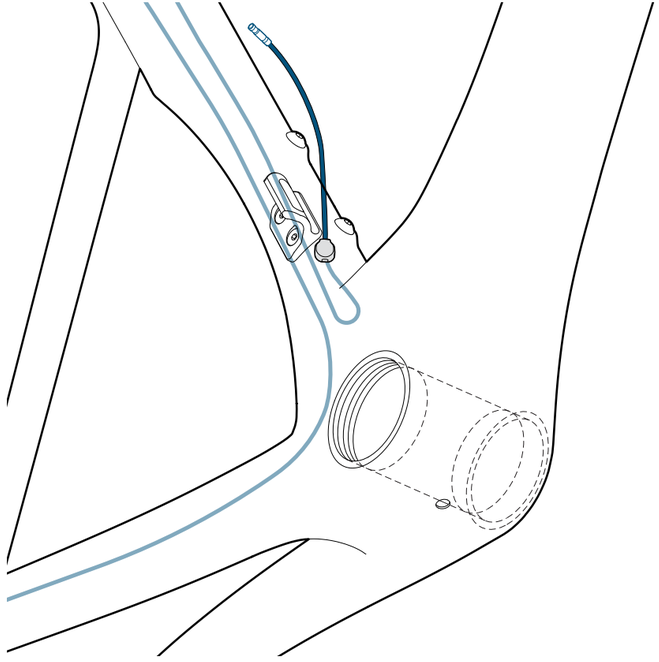
Kettenstrebenhöhe: 25 mm

VERLEGEN DER ELEKTROKABEL

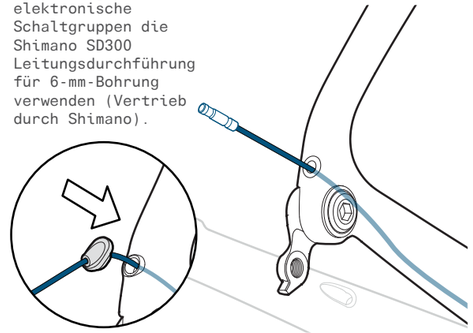
Es wird empfohlen, die Elektrokabel und Verbindungsstücke nach der Verlegung der Bremsleitungen zu verlegen. Diese Abbildungen zur Verlegung sind nur als Ergänzung zu den Montageanweisungen des Herstellers gedacht. Für weitere Informationen bitte an das Service-Center des Komponentenherstellers wenden oder dessen Website besuchen.

- Bremsleitung
- Elektroleitung (SD300)

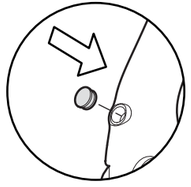




Für kabelgebundene elektronische Schaltgruppen die Shimano SD300 Leitungsdurchführung für 6-mm-Bohrung verwenden (Vertrieb durch Shimano).



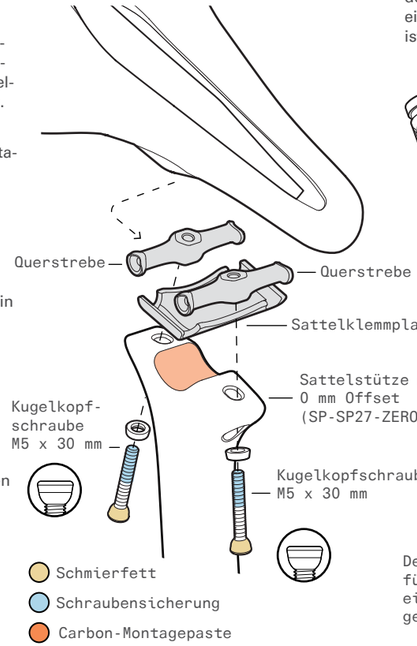
Für Funk-Schaltgruppen den Blindstopfen (GR-576) einsetzen.



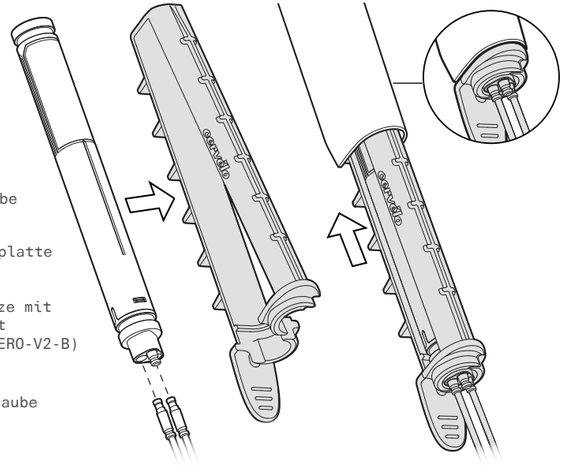
MONTAGE DER SP27 SATTELSTÜTZE

SP27 0 mm Offset V2

1. Schraubensicherungsmittel auf die Gewindeanfänge der 30-mm-Titan-Kugelkopfschrauben auftragen.
2. Auf die Oberseite der Sattelstütze Carbon-Montagepaste auftragen.
3. Die gerundeten Außenflächen der 30-mm-Kugelkopfschrauben leicht schmieren, dann den gerundeten Unterlegring mit der konkaven Fläche in Richtung Schraubenkopf montieren.
4. Die Schrauben und das Unterlegteil durch die Sattelstütze einführen und die Querstreben befestigen.
5. Das Sattelgestell zwischen die Querstreben und die Sattelklemmplatte positionieren. Die Schrauben abwechselnd eine halbe Umdrehung auf jeder Seite bis maximal 7 Nm anziehen.



Der Akku Ihres Shimano Di2 Systems wird in das Sitzrohr mithilfe der internen Akkuhalterung für die SP27 Sattelstütze (BTM-596) eingebaut. Da es sich hier um einen geschlossenen Bereich handelt, ist es wichtig, das System vor dem endgültigen Einbau zu testen.

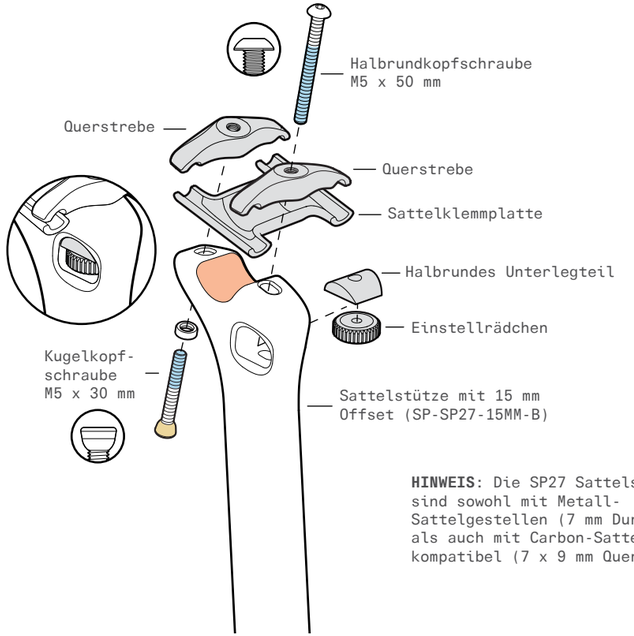


Den Akku in die interne Akkuhalterung für die SP27 Sattelstütze (BTM-596) einsetzen und die Elektroleitungen gemäß Herstellerangaben anschließen.

Die Baugruppe bestehend aus Akku und Halterung in die Sattelstütze einführen.

SP27 15 mm Offset (nur Aftermarket)

1. Schraubensicherungsmittel auf die Gewindeanfänge der 50-mm-Halbrundkopfschraube und der 30-mm-Kugelkopfschraube auftragen.
2. Die Querstrebe mithilfe der 50-mm-Halbrundkopfschraube montieren und diese anziehen.
3. Das halbrunde Unterlegteil und das Einstellrädchen in die Aussparung der Sattelstütze platzieren, dann die Halbrundkopfschraube eindrehen und am Rädchen drehen, bis die Gewinde ineinandergreifen.
4. Die gerundete Außenfläche der 30-mm-Kugelkopfschraube leicht schmieren, dann den gerundeten Unterlegring mit der konkaven Fläche in Richtung Schraubenkopf montieren.
5. Die 30-mm-Kugelkopfschraube und den gerundeten Unterlegring in die hintere Durchführung der Sattelstütze einführen, dann die Querstrebe befestigen.
6. Auf die Oberseite der Sattelstütze etwas Carbon-Montagepaste auftragen und dann die Sattelklemmplatte montieren.
7. Das Sattelgestell zwischen die Klemmflächen positionieren und den Sattelwinkel mittels Rädchen einstellen.
8. Die Schrauben zum Einstellen des Winkels mit 7 Nm anziehen, um den Sattel sicher zu fixieren.

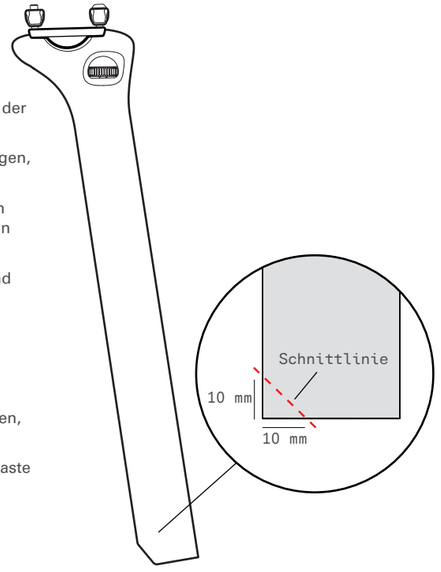


HINWEIS: Die SP27 Sattelstützen sind sowohl mit Metall-Sattelgestellen (7 mm Durchmesser) als auch mit Carbon-Sattelgestellen kompatibel (7 x 9 mm Querprofil).

ANWEISUNGEN ZUM KÜRZEN DER SATTELSTÜTZE

Hinweis: Es ist wichtig, dass alle Cervélo Aero-Sattelstützen mit einer Abschrägung von 45 Grad an der Hinterkante der Stütze gekürzt werden. Wenn nach der Montage eine Kürzung erforderlich ist, wird folgendes Vorgehen empfohlen:

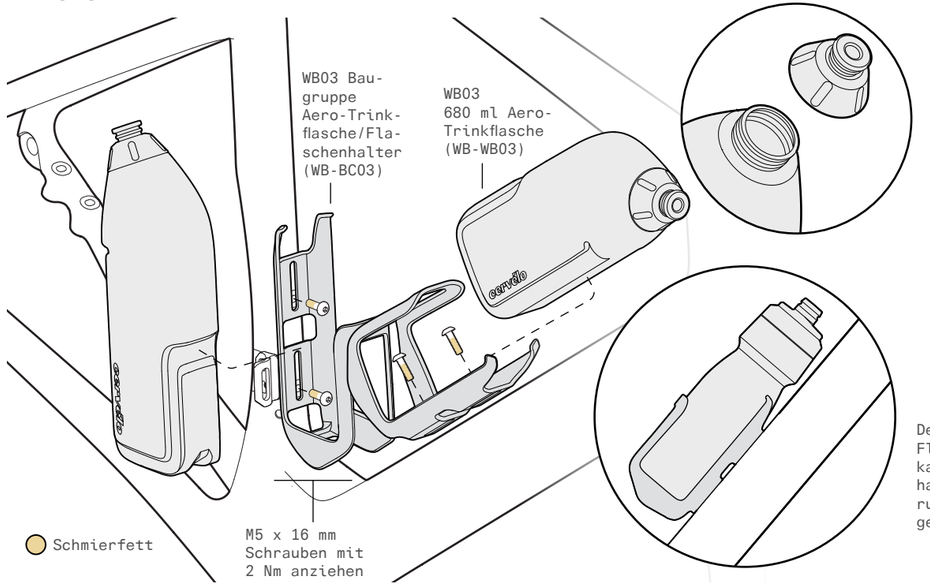
1. Die Sattelstütze muss mindestens 70 mm und darf maximal 85 mm tief eingesteckt werden. Stets sorgfältig messen und mit einem hellfarbigen Fettstift die Schnittlinie an der Sattelstütze markieren.
2. Die Sattelstütze so in die ParkTool SG-7.2 Sägeführung (oder gleichwertiges Produkt) legen, dass die Schnittlinie eindeutig durch die Blattführung im Werkzeug erkennbar ist.
3. Mit einem speziell zum Schneiden von Carbon geeigneten Sägeblatt (oder einem feinen Sägeblatt mit mehr als 32 Zähnen pro Zoll) die Sattelstütze kürzen (gemäß Anweisungen von ParkTool).
4. Mit feinkörnigem Sandpapier die Schnittkante vorsichtig abschleifen und alle Späne und Fasern entfernen. Die Klemme ca. 100 mm von der Schnittkante entfernt umsetzen.
5. Mit einem Fettstift einen Punkt in 10 mm Entfernung von der Schnittkante an der Hinterkante der Sattelstütze und einen weiteren Punkt 10 mm von der Rückseite, an der Unterkante markieren. Danach beide Punkte mit einer Linie verbinden, sodass eine 45-Grad-Linie entsteht.
6. Das Sägeblatt auf den Markierungspunkt setzen und vorsichtig mit dem Schnitt beginnen, um eine 45-Grad-Schräge in die Hinterkante der Sattelstütze zu schneiden.
7. Die Schnittkante vorsichtig abschleifen und nach dem Auftragen der Carbon-Montagepaste wieder in den Rahmen einsetzen.



⚠WARNUNG
Wenn eine Kürzung erforderlich ist, muss die endgültige Länge so bemessen sein, dass die Sattelstütze mindestens 70 mm tief im Rahmen steckt. Die Nichtbeachtung dieser Vorgabe kann zu Schäden am Rahmen führen, die nicht von der Garantie abgedeckt sind, sowie zu schweren Verletzungen des Fahrers.

AERO-TRINKFLASCHE UND -FLASCHENHALTER

Den Flaschenhalter für die Aero-Trinkflasche (WB-BC03) am Rahmen befestigen und die gefetteten M5 x 16 mm Befestigungsschrauben mit 2 Nm anziehen.

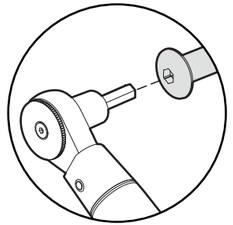


Zum Reinigen der WB03 Aero-Trinkflasche (WB-WB03) den Ventilverschluss öffnen und von der Trinkflasche abnehmen. Trinkflasche und Ventilverschluss mit warmem Seifenwasser und einer Flaschenbürste reinigen. Alternativ können dafür auch die praktischen Flaschenreinigungstabletten verwendet werden. Trinkflasche und Ventilverschluss gründlich ausspülen und vollständig an der Luft trocknen lassen. Die Reinigung am besten unmittelbar nach der Fahrt durchführen.

HINWEIS: Es wird nicht empfohlen, die WB03 Aero-Trinkflasche in der Spülmaschine zu reinigen.

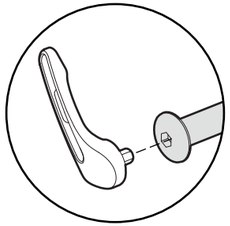
Der WB03 Aero-Flaschenhalter kann auch mit handelsüblichen runden Trinkflaschen genutzt werden.

EINBAU DER AERO-STECKACHSE

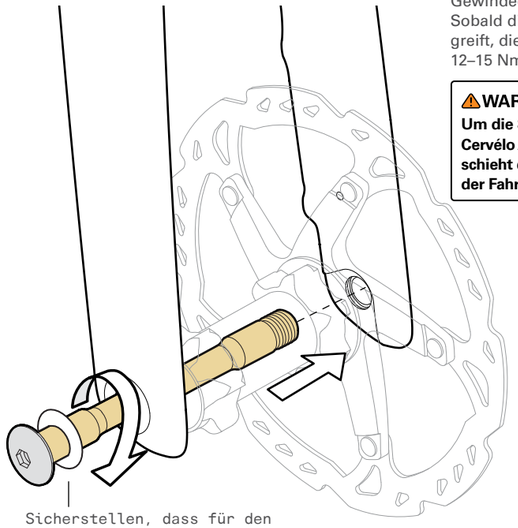


6-mm-Inbusschlüssel/
Drehmomentschlüssel

oder



Cervélo VR-Aero-
Steckachse V2 mit
abnehmbarem Hebel
(QRA-882)



Sicherstellen, dass für den
Einbau eine Unterlegscheibe auf
der Steckachse vorhanden ist.

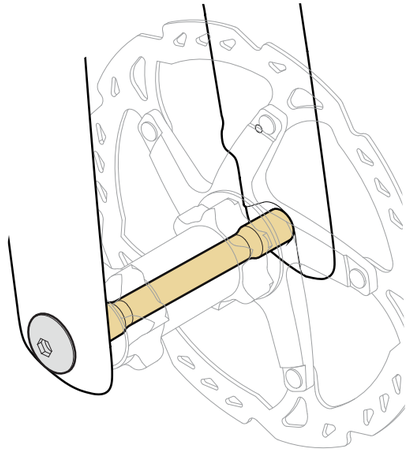
Vorderachse mit 12–15 Nm anziehen.

Schmierfett

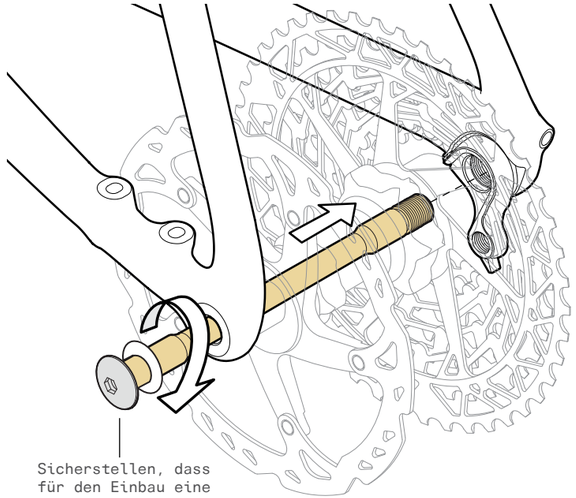
Zum Fixieren des Laufrads die gefettete Achse durch das Ausfallende und die Radnabe einführen und dabei das Gewindeende der Achse auf den Gewindeeinsatz ausrichten. Sobald die Achse ausgerichtet ist und in das Gewinde greift, diese (im Uhrzeigersinn) in den Gewindeeinsatz mit 12–15 Nm eindrehen, bis die Achse sicher sitzt.

⚠WARNUNG

Um die Sicherheit des Fahrers zu gewährleisten, muss die Cervélo Aero-Steckachse fachgerecht eingebaut werden. Geschieht dies nicht, kann es zu einem Unfall kommen, bei dem der Fahrer schwere oder tödliche Verletzungen erleiden kann.



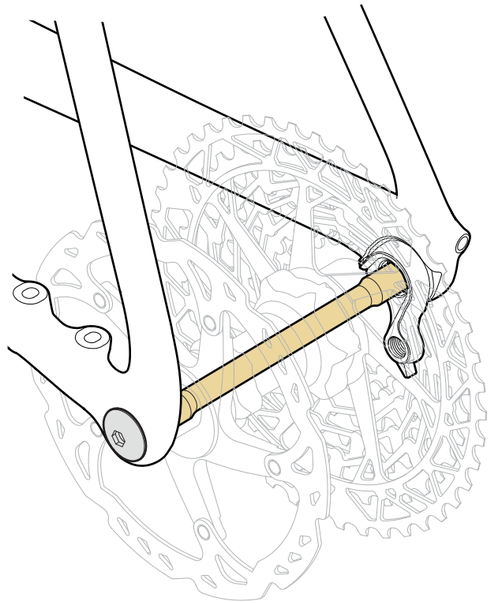
Cervélo Road UDH Aero-
Steckachse HR mit
abnehmbarem Hebel (QRA-698)



Sicherstellen, dass
für den Einbau eine
Unterlegscheibe auf der
Steckachse vorhanden ist.

Vorderachse mit 12–15 Nm anziehen.

Schmierfett



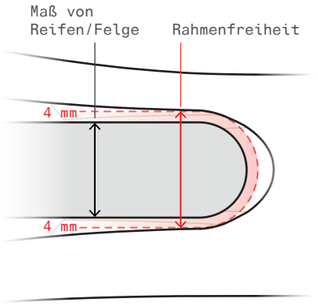
REIFENFREIHEIT UND REIFENDRUCK

Ihr Cervélo Fahrrad entspricht der ISO-Norm 4210-2:4.10.2 für die Reifenfreiheit. Um diese Sicherheitsnorm zu erfüllen und Ihre begrenzte lebenslange Garantie aufrechtzuerhalten, muss zwischen dem Reifen und jeglichen Rahmenelementen jederzeit ein Mindestabstand von 4 mm vorhanden sein. Aufgrund der zunehmenden Komplexität der Verbindungen zwischen Reifen und Felge empfiehlt Cervélo, vor der Auswahl eines Reifens den verfügbaren Platz zu ermitteln.

1. Den Abstand zwischen den Kettenstreben am Tretlager-Knotenpunkt messen.
2. Den Abstand zwischen den Sattelstreben an der Oberseite des Reifens messen.
3. Von der kleineren dieser beiden Größen (Rahmenfreiheit) 8 mm (4 mm pro Seite) abziehen, um die maximal zulässige Breite für Reifen/Felge zu ermitteln.
4. Bei montiertem und voll aufgepumptem Reifen das größere der Breitenmaße von Felge oder Reifen messen und sicherstellen, dass es kleiner ist als die berechnete zulässige Reifen-/Felgenbreite, um zu gewährleisten, dass die Reifen-Felgen-Kombination geeignet ist.

⚠WARNUNG

Ein Kontakt zwischen Reifen oder Felge und Rahmen oder Gabel kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad beim Fahren und möglicherweise zu schweren Verletzungen führen. Die Nichtbeachtung dieser Vorgaben kann zu Schäden am Rahmen führen, die nicht durch die eingeschränkte, lebenslange Garantie von Cervélo gedeckt sind.

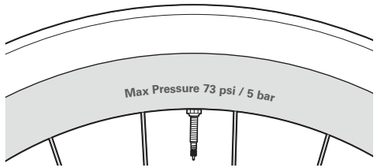


⚠WARNUNG

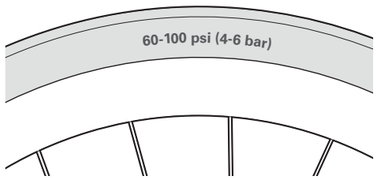
Bei einer Reifenpanne (Plattfuß) halten Sie so schnell wie möglich an und wechseln Sie das Laufrad oder reparieren Sie den Defekt, sofern möglich. Defekte Reifen/Schläuche können schnell Druck verlieren, und das Fahren mit einem defekten Reifen/Schlauch kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad und zu Stürzen führen.

⚠WARNUNG

Ein Reifen/Schlauch darf nicht über den niedrigeren Wert des auf der Reifenflanke und des auf der Felge angegebenen maximal zulässigen Reifendrucks aufgepumpt werden, entsprechend Ihrem Laufrad-Setup (mit Schlauch oder schlauchlos). Der niedrigere dieser Reifendrücke definiert den sicheren, maximal zulässigen Reifendruck für dieses System bei ordnungsgemäßer Montage. Wird der maximal zulässige Reifendruck überschritten, könnte der Reifen von der Felge springen, was zu Schäden am Fahrrad sowie Verletzungen des Fahrers und von Umstehenden führen kann.



Maximal zulässiger Reifendruck für Felge



Maximal zulässiger Reifendruck für Reifen

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG DES FAHRRADMODELLS SOLOIST

⚠WARNUNG

Machen Sie sich mit Ihrem Fahrrad und seiner bestimmungsgemäßen Verwendung vertraut. Die Wahl des falschen Fahrrads für Ihren Einsatzzweck birgt Risiken und Gefahren. Die nicht-bestimmungsgemäße Verwendung Ihres Fahrrads ist gefährlich.

Kein Fahrradtyp ist für alle Zwecke geeignet. Ihr Fahrradhändler kann Ihnen helfen, das richtige Fahrrad für Sie auszuwählen, und seine physikalischen Grenzen erklären. Es gibt zahlreiche Arten von Fahrrädern und viele Variationen innerhalb jeder Art. Es gibt verschiedene Typen von Mountainbikes, City-, Renn-, Trekking-, Touren-, Cyclocross- und Tandemrädern etc. Es gibt auch Fahrräder, die verschiedene Eigenschaften vereinen. So gibt es zum Beispiel Rennräder mit Dreifach-Kurbeln. Diese Fahrräder bieten die kleine Übersetzung eines Tourenrads und das Handling eines Wettkampf-Rennrads, eignen sich aber nicht für den Transport schwerer Lasten bei einer Fahrradtour. Für diesen Zweck brauchen Sie ein Touren- oder Trekkingrad.

Jeder Fahrradtyp kann für bestimmte Zwecke optimiert werden. Suchen Sie Ihr Fahrradgeschäft auf und lassen Sie sich mit Blick auf Ihre Einsatzzwecke qualifiziert beraten. Informieren Sie sich. Scheinbar kleine Änderungen wie die Wahl der Reifen können die Leistung eines Fahrrads für einen bestimmten Zweck verbessern oder verschlechtern.

HINWEIS: Die Einsatzbedingungen sind allgemein gehalten und entwickeln sich ständig weiter. Wenden Sie sich an Ihren Fahrradhändler oder an den Cervélo Kundenservice, wenn es darum geht, wie Sie Ihr Fahrrad nutzen möchten.

HINWEIS: Die Fahrräder von Cervélo werden mit einem maximalen kombinierten Gewicht von Fahrrad/Fahrer/Gepäck von 100 kg geprüft. Unterschiedliche Komponenten haben unterschiedliche Gewichtsgrenzen. Beim Austausch einer Komponente kann sich das maximal zulässige Gewicht des Fahrrads ändern. Fragen Sie Ihren Fahrradhändler oder den Cervélo Kundenservice, welche Komponenten für Ihr Fahrrad geeignet sind.

Zulässiges Maximalgewicht – Cervélo Soloist

Fahrer	194 lbs	88 kg
Ausrüstung*	11 lbs	5 kg
Gesamt	**220.5 lbs**	**100 kg**

* Nur Satteltasche, Trinkflaschen, Provianttasche, Lenkerflasche, Aufbewahrungshalterungen

Hochleistungs-Straßenrennrad – Nutzungsbedingung 1

Betrifft Fahrräder, die auf normalen, befestigten Oberflächen verwenden werden, auf denen die Reifen Bodenkontakt halten.

Bestimmungsgemäße Verwendung: Fahren auf asphaltierten oder gepflasterten Straßen und Wegen.

Nicht-bestimmungsgemäße Verwendung: Fahren auf unbefestigten oder geschotterten Straßen und Wegen oder Oberflächen; Sprünge; Querfeldein-Radsport; Anbringung von Gepäckträgern, Packtaschen, eines Kindersitzes oder Anhängers.

Hinweis: Werkstoffe und Material dieses Rennrads wurden mit Blick auf geringes Gewicht und sportliche Performance ausgewählt. Beachten Sie, dass (1) Fahrradtypen wie dieser dazu bestimmt sind, leistungsorientierten Radsportlern oder Wettkampfsportlern einen Performance-Vorteil über eine relativ kurze Produktlebensdauer zu verschaffen, (2) eine Fahrweise, die den Rahmen weniger strapaziert, mit einer längeren Lebensdauer des Rahmens einhergeht, (3) dieser Rahmen aufgrund seines geringen Gewichts aus technischen Gründen eine kürzere Lebensdauer hat als ein Rahmen mit höherem Gewicht und (4) seine Festigkeit sowie Robustheit nicht so ausgeprägt sind wie jene von wuchtigeren und schwereren Rahmen. Jeder besonders leichte Rahmen muss häufig überprüft werden. Solche Rahmen können bei einem Sturz leicht beschädigt werden oder brechen. Sie dürfen weder missbräuchlich behandelt noch als massive Packesel genutzt werden.

SOLOIST – VORGESCHRIEBENE ANZUGSMOMENTE

Das korrekte Anzugsmoment von Gewindeverbindungen ist für Ihre Sicherheit sehr wichtig. Ziehen Sie die Befestigungselemente immer mit dem korrekten Anzugsmoment an. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Anweisungen in diesem Handbuch und den Anweisungen eines Komponentenherstellers wenden Sie sich bitte zur Klärung an Ihren Fahrradhändler oder an den Cervélo Kundenservice. Befestigungselemente, die zu fest angezogen sind, können sich dehnen und verformen. Befestigungselemente, die nicht ausreichend fest angezogen sind, können sich bewegen, und es kommt dadurch schneller zu Materialermüdung. In beiden Fällen kann es zum plötzlichen Versagen der Befestigungselemente kommen.

Verwenden Sie zum Festziehen wichtiger Befestigungselemente an Ihrem Fahrrad immer einen ordnungsgemäß kalibrierten Drehmomentschlüssel. Befolgen Sie für genaue Ergebnisse sorgfältig die Herstelleranweisungen zur richtigen Einstellung und Verwendung des Drehmomentschlüssels. Stellen Sie sicher, dass Sie die relevante Dokumentation vollständig gelesen haben und über das richtige Werkzeug verfügen, bevor Sie eigenhändig Einstellungen vornehmen. Es wird empfohlen, solche Einstellungen von Ihrem Fachhändler vornehmen zu lassen, denn dieser verfügt über die richtigen Werkzeuge und die nötige Erfahrung, um sie korrekt durchzuführen.

Vor der Montage und dem Anziehen der Befestigungselemente müssen alle Gewinde gemäß Anweisungen sorgfältig vorbehandelt werden: **Befestigungsschrauben aus Stahl müssen mit Schmierfett (Park Tool HPG-1 oder gleichwertig) oder Schraubensicherungsmittel (Loctite 243 oder gleichwertig) vorbehandelt werden. Befestigungsschrauben aus Titan müssen mit Schraubensicherungsmittel oder Gleitmittel vorbehandelt werden. Stellen Sie sicher, dass die vorgeschriebenen Beschichtungsmittel getrennt voneinander bleiben und nicht miteinander in Kontakt kommen oder sich vermischen.** Für das Anziehen aller Gewindeverbindungen werden Drehmomentschlüssel mit einer für die jeweilige Drehmomenteinstellung geeigneten Skala eindringlich empfohlen.

Cervélo empfiehlt nachdrücklich die Verwendung von Carbon-Montagepaste (Dynamic Assembly Paste oder gleichwertig) für alle Bereiche, in denen Carbonbauteile geklemmt werden, wie z. B. die Verbindungen von Sattelstütze mit Rahmen, Vorbau mit Gabel sowie Lenker mit Vorbau. Eine solche Paste vermindert unter anderem das Korrosionsrisiko und sorgt dafür, dass eine geringere Klemmkraft erforderlich ist. Die Paste muss im geklemmten Bereich gleichmäßig auf der Carbonoberfläche verteilt und die betreffende Schraube muss gemäß den folgenden Empfehlungen angezogen werden.

⚠ WARNUNG

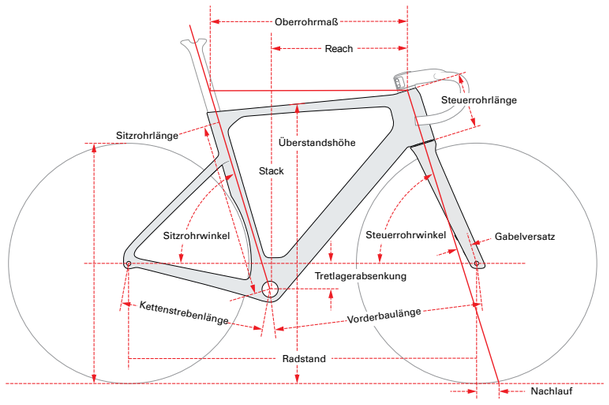
Bei Unstimmigkeiten oder Widersprüchen zwischen der folgenden Liste und der Dokumentation zu den empfohlenen Anzugsmomenten für Erstausrüstungskomponenten bitte an den Cervélo Kundenservice wenden, damit dieser die erforderlichen Anzugsmomente vor der Installation überprüft und abklärt.

Komponente	Anzugsmoment (Nm)	Hinweise
Rahmen		
Innenlager – T47 BBright (T47A) mit Gewinde	35–50 Nm	Die Gewinde des Tretlagergehäuses im Inneren des Rahmens reinigen und schmieren. Die Außengewinde der Tretlagerschalen schmieren. Beide Seiten der Tretlagerschalen in den Rahmen eindrehen. Beachten, dass das Gewinde der rechten Lagerschale gegenläufig ist. Beide Seiten mit einem Drehmomentschlüssel und dem entsprechenden Adapter mit dem angegebenen Drehmoment anziehen, bis sie bündig mit dem Rahmen abschließen.
Cervélo Schaltauge V2 (Standard Mount und Direct Mount für Shimano für UDH-Rahmen)	25 Nm	Sowohl die Steckachsengewinde als auch die Befestigungsschraube des Cervélo Schaltauges v2 fetten. Das Schaltauge erst in Richtung Lenker drehen, dann die Schraube anziehen. Die Befestigungsschrauben des Schaltauges v2 haben Linksgewinde.
Umwerfersockel/Umwerfersockel-Blindplatte	3 Nm	Loctite 243 auf Befestigungsschrauben auftragen, falls dort noch nicht vorhanden.
Befestigungsschrauben des Flaschenhalters	2–3 Nm	Die Befestigungsschrauben leicht fetten.

Komponente	Anzugsmoment (Nm)	Hinweise
Gabel		
Kompressionsstopfen für Gabelschaft	8 Nm	Den 8-mm-Bereich der Befestigungsschraube leicht fetten und mit dem empfohlenen Anzugsmoment anziehen.
HB18 Einteiliges Carbon-Cockpit		
Verbindung Vorbau mit Gabelschaftrohr	5 Nm	Auf die Titanschrauben Gleitmittel auftragen, dann gleichmäßig und abwechselnd bis zum empfohlenen Anzugsmoment anziehen.
Zubehör-Halterungsset vorn	2 Nm	Die Befestigungsschrauben leicht fetten.
Brems-/Schalthebel (Verbindung mit Lenker)	6–8 Nm	Für die Montage der Brems-/Schalthebel die Anleitung des Herstellers heranziehen.
Sattelstützenklemme (Verbindung Rahmen mit Sattelstütze)		
Keilklemme	8 Nm	Carbon-Montagepaste zwischen Sattelstütze und Rahmen auftragen; zudem die Gleitflächen zwischen Keil und Klemmenkörper fetten.
Sattel (Sattelstützenkopf-Schrauben) – SP27 Carbon 0 mm Offset V2		
2-Schrauben-Sattelstützenkopf	7 Nm	Auf die Gewinde der Titanschrauben Loctite 243 auftragen. Auf die Oberseite der Sattelstütze etwas Carbon-Montagepaste auftragen und dann die Sattelklemmplatte montieren. Die gerundete Außenfläche der 30-mm-Kugelkopfschraube leicht fetten.
Laufräder		
Cervélo Aero-Steckachse/Cervélo Aero-Steckachse mit abnehmbarem Hebel	12–15 Nm	Erfordert die Verwendung eines 6-mm-Inbusschlüssels oder eines abnehmbaren Hebels.
Sonstige		
Pedale	30–35 Nm	Die Anleitung des Herstellers heranziehen.

GEOMETRIE DES SOLOIST RAHMENS

Soloist (FM161)	48 cm	51 cm	54 cm	56 cm	58 cm	61 cm
Reach | mm	368,7	376,5	383,3	391,1	400,3	408,3
Stack | mm	496,1	520,2	544,6	567,5	590,7	610,7
Tretlagerabsenkung | mm	76,5	76,5	74	74	71,5	71,5
Kettenstrebenlänge | mm	410	410	410	410	410	410
Sitzrohrwinkel	74,5°	74°	73,5°	73°	73°	73°
Steuerrohrwinkel	71°	72°	73°	73°	73°	73°
Gabellänge (Achse bis Gabelkrone) | mm	373	373	373	373	373	373
Gabelversatz | mm	57,5	51,5	45,5	45,5	45,5	45,5
Vorderbaulänge | mm	579,1	579,9	579,5	594,2	610,8	624,8
Steuerrohrlänge | mm	89,6	109,3	132	156	182,8	203,7
Radstand | mm	976,8	977,6	978	992,8	1010,3	1024,5
Überstandshöhe | mm	707,6	747,1	773,8	811,6	820,7	839
Sitzrohrlänge | mm	432,2	481,7	507	530,4	553	571,6
Oberrohrlänge | mm	506	526	545	565	581	595



TECHNISCHE DATEN DES SOLOIST RAHMENS

Soloist (FM161)	
Modellbezeichnung des Fahrrads	Soloist
Modelljahr	2027
Seriennummer	SN161
Rahmennummer	FM161
Gabelnummer	FK161
System Bremsaufnahme	Flat-Mount-Scheibenbremse
Kettenstrebenhöhe (Flat Mount)	25 mm
Rahmengrößen (cm)	48/51/54/56/58/61
Laufradgröße	700C
Innenlagertyp	T47 BBright (T47A) mit Gewinde
Steuersatztyp	Integriert 1 1/4" x 1 1/2"
Maße Oberes Steuersatzlager	1 1/4"; 34 x 46,8 x 7; 45° x 45°

* Die Reifenmaße sind an der breitesten Stelle des Reifens zu nehmen, wenn er auf die Felge aufgezogen und aufgepumpt ist. Zwischen Reifen und jeglichen Rahmen- oder Gabelelementen ist ein Freimaß von mindestens 4 mm erforderlich.

Soloist (FM161)	
Maße Unteres Steuersatzlager	1 1/2"; 40 x 51,8 x 7,5; 36° x 45°
Sattelstütze	SP-SP27-ZERO-V2-B
Sattelstützenklemme	SPC-108
Schaltauge	DRH-896 (Standard)
	DRH-897 (Shimano Direct Mount)
Umwerfersockel	FDM-0E0
Maße Vorderrad-Steckachse	122 mm Länge; M12 x 1,5; Einbaumaß 100 x 12; 9,5 mm Gewindelänge
Maße Hinterrad-Steckachse	169 mm Länge; M12 x 1; für UDH Schaltauge; Einbaumaß 142 x 12; 13 mm Gewindelänge
Maximale Reifenbreite (effektiv)	36 mm (700C) mit 4 mm Freimaß*

TECHNISCHE SICHERHEITSKONTROLLE

HINWEIS: Cervélo empfiehlt eine erste Inspektion durch den autorisierten Fachhändler nach 30 bis 60 Tagen Gebrauch. Bei dieser wichtigen Inspektion werden Komponenten überprüft, die mittlerweile eingefahren sind, sich gedehnt oder gesetzt haben, was bei allen neuen Fahrrädern ganz normal ist. Beim ersten Service werden zudem erforderliche Anpassungen vorgenommen, um die Sicherheit, Leistung und Langlebigkeit Ihres Cervélo Fahrrads langfristig zu verbessern.

Vor jeder Fahrt:

1. Rahmen und Gabel auf Zeichen von Schäden überprüfen: Kratzer, Risse, Riefen, Verformungen und Verfärbungen. Den Kettenstrebenschutz prüfen und sicherstellen, dass er ordnungsgemäß und fest montiert ist.
2. Kontrollieren, ob das Vorderrad fest an der Gabel und das Hinterrad fest am Rahmen montiert ist.
3. Kontrollieren, ob die Laufräder gerade durch Gabel und Hinterbau rotieren. Die Laufräder müssen frei rotieren und dürfen nicht an den Bremsen schleifen.
4. Kontrollieren, ob der Reifendruck im empfohlenen Bereich für Reifen und Felge liegt.
5. Die Bremsen einschließlich Bremshebeln, Bremssätteln, Bremsscheiben, Bremsbelägen und Bremsleitungen kontrollieren. Prüfen, ob die Befestigungsschrauben korrekt angezogen sind. An den Bremshebeln ziehen, um sicherzustellen, dass die Bremssättel schließen und das Fahrrad nicht vorwärts oder rückwärts rollt. Die Bremshebel dürfen den Lenker auch bei voller Kraftaufbringung nicht berühren.
6. Kontrollieren, ob das Cockpit richtig positioniert und korrekt auf das Vorderrad ausgerichtet sind. Kontrollieren, ob die Schrauben des Vorbaus korrekt angezogen sind. Auf Anzeichen von Schäden prüfen: Kratzer, Risse, Dellen, Verformungen und Verfärbungen.
7. Den einwandfreien Betriebszustand der Beleuchtungsanlage und Reflektoren überprüfen.
8. Kontrollieren, ob Sattel und Sattelstütze richtig positioniert und die Befestigungselemente korrekt angezogen sind. Der Sattel sollte in einer Linie mit dem Oberrohr des Rahmens ausgerichtet sein.
9. Kontrollieren, dass sich alle Gänge problemlos schalten lassen, gegebenenfalls nachjustieren.
10. Kontrollieren, ob Pedale und Schuhe sauber sind. Andernfalls kann das Klick-System beeinträchtigt werden.
11. Die Kette mit einem hochwertigen Kettenschmiermittel (ParkTool CL-1 oder gleichwertig) fetten.

Jede Woche (ca. alle 160 Kilometer):

1. Kontrollieren, ob alle Schrauben mit dem vorgeschriebenen Anzugsmoment angezogen sind. Dabei auch an die Pedale und Zubehörteile denken.
2. Die Felgen auf Anzeichen von Schäden und auf lose Speichen überprüfen.
3. Das Fahrrad reinigen. Keinen Hochdruckreiniger, scharfe chemische Reinigungsmittel oder Lösungsmittel verwenden. Keine Druckluft zum Trocknen verwenden. Vermeiden, Wasser direkt ins Steuerrohr, Tretlager oder in die Lager der Laufräder zu spritzen.
4. Die Reifen auf Schäden und Verschleiß kontrollieren, um sicherzustellen, dass sie in gutem Zustand sind.
5. Den Akkuladestand aller elektronischen Komponenten des Antriebsstrangs und möglicher Zubehörteile überprüfen.

Jeden Monat (ca. alle 640 Kilometer):

1. Schalt- und Bremsleitungen auf Verschleiß, Leckagen, Ausfransungen, Rost oder andere Schäden überprüfen.
2. Kontrollieren, ob im normalen Betrieb keinerlei Leitungen unter Zug geraten oder an anderen Teilen eingeklemmt werden.
3. Kontrollieren, ob das Innenlager mit dem richtigen Anzugsmoment befestigt ist. Zudem die Kurbelarme beim Rotieren auf Reibung und Geräuschbildung prüfen und sicherstellen, dass sie kein Spiel haben. Bei Bedarf einstellen oder überholen, gegebenenfalls Fachhändler kontaktieren.
4. Kontrollieren, ob der Steuersatz richtig eingestellt ist und kein Spiel hat, wenn die Vorderradbremse blockiert ist. Bei Bedarf einstellen oder überholen, gegebenenfalls Fachhändler kontaktieren.
5. Kontrollieren, ob die Kette richtig gespannt ist. Die Kette auf gebrochene Glieder, Knicke oder Rost überprüfen.
6. Bremsbeläge auf Verschleiß überprüfen (und bei einer Stärke von unter 1 mm ersetzen).
7. Kettenstrebenschutz auf Verschleiß überprüfen.
8. Radnaben auf Leichtgängigkeit überprüfen (dürfen nicht lose sein oder schleifen). Bei Bedarf einstellen oder überholen, gegebenenfalls Fachhändler kontaktieren.

Alle 3 Monate (ca. alle 2000 km):

1. Die Komponenten des Antriebsstrangs auf Schäden oder Verschleiß überprüfen.
2. Kurbelarme und Pedale kontrollieren, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß befestigt sind, ohne zu wackeln oder Spiel aufzuweisen. Auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigungen achten.
3. Kontrollieren, ob die Reifen noch ausreichend Dichtmittel enthalten (bei Tubeless-Setup) und das Dichtmittel wechseln, wenn es eingetrocknet ist oder bei weniger als 1 mm Dicke.
4. Kettenstrebenschutz auf Verschleiß überprüfen.

Einmal jährlich (ca. alle 8000 Kilometer):

1. Beim Fahrradhändler eine Jahresinspektion durchführen lassen: Diese umfasst Überholung und Inspektion von Rahmen und allen anderen Komponenten.
2. Bauteile je nach Bedarf reparieren, warten und ersetzen.
3. Alle Bauteile gemäß Herstelleranweisungen säubern und fetten, oder Fahrradhändler kontaktieren.
4. Wartungsanleitungen und-intervalle können auf www.cervelo.com abgerufen werden.
5. Das Entlüften der Bremsen gemäß den Anweisungen des Komponentenherstellers durchführen.

⚠WARNUNG
Lassen Sie Ihr Fahrrad nach jedem Sturz oder Unfall von einem qualifizierten Fahrradmechaniker überprüfen, um sicherzustellen, dass das Fahrrad fahrtüchtig ist. Das Fahren mit einem beschädigten Fahrrad kann gefährlich sein und zu schweren Verletzungen und/oder zum Tod führen.

HINWEIS: Dieser Abschnitt enthält Leitlinien für den sicheren Betrieb Ihres Fahrrads, sollte jedoch nicht als vollständige Sicherheitsinspektion angesehen werden. Indem Sie diese Leitlinien befolgen, tragen Sie zur Aufrechterhaltung der Leistung Ihres Fahrrads bei und beugen dem Auftreten von ernsthafteren Problemen vor.

Wartungsanleitungen für spezifische Komponenten von Drittanbietern finden Sie auf der Website dieser Hersteller. Wenn Sie Probleme an Ihrem Fahrrad feststellen, die Sie nicht selbst beheben können, lassen Sie das Fahrrad von Ihrem autorisierten Cervélo Fachhändler warten. Bitte beachten Sie, dass die Wartungsintervalle je nach Witterung, Fahrbedingungen und der Nutzungshäufigkeit variieren können.

CERVÉLO KUNDENSERVICE

Den Kundenservice kontaktieren
Rufen Sie www.cervelo.com/contact-us auf, um eine Frage an Cervélo zu senden oder um Unterstützung bei Service und Wartung zu erhalten.

Produktregistrierung
Rufen Sie www.cervelo.com/support/registration auf, um Ihr Cervélo Fahrrad über Ihr MyCervélo Konto zu registrieren.

Anleitungen
Rufen Sie www.cervelo.com/product-manuals auf, um weitere Informationen zu Cervélo Produkten zu erhalten.

Garantie
Rufen Sie www.cervelo.com/warranty auf, um Informationen zu Cervélos Garantiebestimmungen zu erhalten.

2027 SOLOIST MONTAGEANLEITUNG FÜR FACHHÄNDLER

CER-STB-V1 - 2026-01-10

www.cervelo.com

cer